

Ressort: Vermischtes

Wetter: Meist stark bewölkt, in der Mitte und im Norden Nieselregen

Offenbach, 04.12.2014, 05:00 Uhr

GDN - Am Donnerstag ist es meist stark bewölkt oder hochnebelartig bedeckt. Etwas Sonne gibt es höchstens direkt an den Alpen, im Schwarzwald sowie im äußersten Westen.

Vor allem in der Mitte und im Norden fällt gebietsweise etwas Nieselregen, nach Norden zu kann es auch leicht schneien. Dort muss mit Glätte gerechnet werden. Die Temperatur erreicht Höchstwerte zwischen -1 Grad im Norden bzw. Nordosten und +6 Grad im südlichen Oberrheingraben bzw. an den Alpen, dort kann es auch noch milder werden. Der Wind weht meist schwach aus Ost. In der Nacht zum Freitag fällt vor allem im Norden und Nordosten noch etwas Nieselregen, anfangs auch teils Schnee, dabei kann es dort glatt werden. Auch sonst bleibt es meist bedeckt, Wolkenlücken gibt es am ehesten an den Alpen. Es sind Tiefsttemperaturen zwischen +3 und -3 Grad zu erwarten. Der Wind weht meist schwach aus östlichen Richtungen, in der Westhälfte vermehrt um Südwest. Am Freitag bleibt es meist bedeckt, die Sonne zeigt sich kaum. Hier und da kann es etwas nieseln. An der Nordsee setzt gegen Abend von Westen her leichter Regen ein. Die Tageshöchstwerte liegen zwischen 0 Grad gebietsweise in der Osthälfte und 6 Grad im Südwesten. Vor allem im Bergland muss mit Glätte gerechnet werden. Der Wind weht meist schwach aus West bis Südwest. In der Nacht zum Samstag fällt im äußersten Nordwesten etwas Regen. Auch in der Südhälfte, später auch in der Mitte, regnet es zeitweise leicht, in höheren Lagen schneit es. Dort besteht Glättegefahr. Sonst bleibt es meist trocken, aber überwiegend bedeckt. Bei meist schwachem Wind aus westlichen Richtungen kühlt es sich auf +3 bis -3 Grad ab. Am Samstag kommt es im Süden und Südosten, zunächst auch noch in der Mitte zu Niederschlägen, die im höheren Bergland als Schnee fallen. Anfangs ist örtlich gefrierender Regen nicht ausgeschlossen. In den Alpen sinkt die Schneefallgrenze bis in die Täler. Im Nordwesten lockern die Wolken zeitweise stärker auf, es kann aber vor allem in Nordseenähe einzelne leichte Schauer geben. Die Tageshöchsttemperatur liegt zwischen 0 Grad im Bergland und +7 Grad an der Nordsee. Der Wind weht meist schwach, im Norden auch frisch aus westlichen, im Süden aus südlichen Richtungen. Das teilte der Deutsche Wetterdienst mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-45740/wetter-meist-stark-bewoelkt-in-der-mitte-und-im-norden-nieselregen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com

www.gna24.com